Gemeinde
Steinerberg



VORANSCHLAG & FINANZPLAN
2027–2030

Gemeindeversammlung vom
Mittwoch, 16. Dezember 2026, 20.00 Uhr
Aula Schulhaus Steinerberg

Inhaltsverzeichnis

1.	**Überblick Voranschlag 2027**	4
1.1	Gesamtbeurteilung und Antrag Gemeinderat	4
1.2	Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	7
1.3	Gesamtübersicht 2027 - 2030	8
1.4	Wesentliche Abweichungen	9
2.	**Erfolgsrechnung 2027 - 2030**	10
2.1	Gestufter Erfolgsausweis	10
2.2	Zusammenzug Erfolgsrechnung nach Funktionen	11
2.3	Erfolgsrechnung	12
3.	**Investitionsrechnung 2027 - 2030**	24
3.1	Zusammenzug Investitionsrechnung nach Funktionen	24
3.2	Investitionsrechnung	25
4.	**Kennzahlen**	26
5.	**Feuerwehrfinanzierung**	27
5.1	Feuerwehrersatzabgabe	27
5.2	Feuerwehrbeitrag	27
6.	**Bericht und Antrag zu Traktandum 3**	28
6.1	Antrag des Gemeinderates	29
6.2	Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	30
7.	**Bericht und Antrag zu Traktandum 4**	31
7.1	Antrag des Gemeinderates	33
7.2	Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	34
8.	**Traktandenliste**	36

1. Überblick Voranschlag 2027

1.1 Gesamtbeurteilung

Bei einem Gesamtaufwand von Fr. 6'217'700.-- und einem Gesamtertrag von Fr. 5'633'300.-- sieht der Voranschlag 2027 einen Aufwandüberschuss von Fr. 584'400.-- vor. Das budgetierte Defizit liegt damit um Fr. 46'300.-- unter jenem des Vorjahres. Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von Fr. 1'254'775.-- aus.

1.1.1 Kommentar der Säckelmeisterin

Geschätzte Steinerberger, geschätzte Steinerbergerinnen

AUSGANGSLAGE
Das Budget 2027 präsentiert sich gegenüber dem Voranschlag 2026 auf Vorjahresniveau. Darin enthalten sind unter anderem höhere Abschreibungen und Zinsaufwendungen für das geplante Teilstück des Trennsystems Abwasser und Meteorwasser an der Steinerstrasse. Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden Sattel und Rothenthurm für eine künftige gemeinsame Altersinfrastruktur läuft weiter. Gleichzeitig wird die Planung für einen möglichen Neubau des Pfrundhauses vorangetrieben. Die geplanten Bauarbeiten am Pfrundhaus sollen mit dem Bau des Trennsystems abgestimmt werden. So lassen sich Doppelspurigkeiten vermeiden und Synergien nutzen.

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
Nach der Anschaffung des Geschäftsverwaltungsprogramms GEVER der Firma CMI und dessen Einführung im laufenden Jahr liegt der Nettoaufwand der Allgemeinen Verwaltung um Fr. 28'700.-- unter dem Vorjahresbudget. Sämtliche Aufwandpositionen wurden anhand der Vorjahre überprüft und wo möglich reduziert. Zusätzliche Ausgaben sind für ein notwendiges Update der Verwaltungssoftware innosolv mit Fr. 8'400.-- sowie für den Ersatz der Telefonanlage mit Fr. 6'000.-- vorgesehen.

1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT
Für die letzte Tranche der amtlichen Vermessung des Loses 12 sind gemäss kantonaler Vorgabe Fr. 12'000.-- budgetiert. Bei der Feuerwehr sind der Ersatz der Funkfixstation und der Wärmebildkameras sowie die Modernisierung des Beleuchtungsanhängers vorgesehen. Die Beschaffung der Uniformen erfolgt neu zentral über den Kanton. Die Kosten für Pflege und Unterhalt von Fr. 2'500.-- werden weiterhin von der Gemeinde getragen. Auch die erwarteten höheren Unterhaltskosten für die Atemschutzgeräte und das neue Notstromaggregat sind im Voranschlag berücksichtigt. Ein Mannschaftsfahrzeug kann voraussichtlich für einen symbolischen Kaufpreis von Fr. 1.-- von der Gemeinde Wollerau übernommen werden. Für den Umbau und die Ausrüstung sind Fr. 24'000.-- eingestellt.

2 BILDUNG
Wie im letzten Jahr sind wiederum Beträge für den über drei Jahre gestaffelten Ersatz einiger Turngeräte budgetiert. Für die Schulzimmer ist die Anschaffung von sieben Ventilatoren (Fr. 2'100.--) vorgesehen. Die Kosten für IT, Hardware und Lizenzen (rund Fr. 37'000.--) bleiben neben den Personalkosten ein bedeutender Ausgabeposten im Bereich Bildung. Durch gemeinsame Beschaffungen können günstigere Preise erzielt werden. Einzelne Lizenzkosten werden zudem anteilmässig an Sattel und Lauerz (-Fr. 6'000.--) weiterverrechnet. Für die Reparatur des Kunstrasens sowie den Ersatz der morschen Holzbalken auf dem Spielplatz sind Fr. 3'800.-- eingestellt. Für die Umrüstung auf LED-Beleuchtung im Lehrer- und Lehrervorbereitungszimmer sind Fr. 4'400.-- veranschlagt. Weitere Fr. 1'500.-- sind für eine fachliche Beurteilung des Zustands der Bühnenbeleuchtung und Bühnentechnik vorgesehen. Diese dient als Grundlage für die Planung eines späteren Ersatzes. Die tiefer prognostizierten Kosten für die Sonderschulung entlasten das Budget gegenüber dem Vorjahr um rund Fr. 51'000.--.

3 KULTUR UND FREIZEIT
Der Voranschlag "Kultur und Freizeit" bewegt sich im Rahmen des Vorjahresbudgets. Neu werden Dienstleistungen der Feuerwehr sowie der Einsatz von Feuerwehrmaterial zugunsten gemeinnütziger Dorfanlässe im Umfang von rund Fr. 1'000.-- dem Konto "Kultur, n.a.g." belastet. Mit der Übernahme dieser Kosten bedankt sich der Gemeinderat bei den Vereinen und Veranstaltern für ihren Beitrag zum Dorfleben.

4 GESUNDHEIT

Die drei Gemeinden Rothenthurm, Sattel und Steinerberg arbeiten an der Umsetzung der im Juni 2025 vorgestellten Altersstrategie. Dazu gehören Vorarbeiten, um ein ausreichendes Angebot an Pflegeplätzen sicherzustellen. Hierfür werden unter anderem eine Volumenstudie und ein Raumprogramm erarbeitet. Diese Grundlagen dienen dazu, den Platzbedarf und die baulichen Möglichkeiten für ein Alterszentrum zu klären sowie die voraussichtlichen Kosten zu ermitteln. Der Personalaufwand ist aufgrund dieser intensiven Arbeiten und des gemeinsamen Austauschs der Gemeinderäte der drei Gemeinden um Fr. 4'000.-- höher budgetiert. Die Beiträge an die ambulante Krankenpflege (Spitex) steigen aufgrund der hohen Nachfrage und des Kostendeckungsgrades von rund 42 % weiter an. Bei den schulzahnärztlichen Kontrollen führt die Erhöhung der Pauschale zu höheren Kosten von rund Fr. 2'300.--.

5 SOZIALE SICHERHEIT

Unter "Leistungen an das Alter" sind die Aufwendungen für die seit September aktive Fachstelle Alter eingestellt. Die Gemeinde Sattel verrechnet der Gemeinde Steinerberg den anteilmässigen Personalaufwand, der über das Konto "Sach- und Betriebsaufwand" verbucht wird. Die Beiträge an die Mittags- und Kinderbetreuung haben sich leicht über dem Vorjahresbudget eingependelt. Die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe ist im Budget knapp bemessen. Der tatsächliche Unterstützungsbedarf ist schwer abzuschätzen, da sich Anzahl und Höhe der Unterstützungen im Jahresverlauf schnell verändern können. Deshalb kann eine Jahresrechnung in diesem Bereich deutlich höher oder tiefer ausfallen als budgetiert. Erwartete Rückerstattungen von Fr. 50'000.-- reduzieren den eingestellten Betrag. Im Asylwesen können die Kosten derzeit stabil gehalten werden. Dies wegen der grossmehrheitlich finanziellen Selbstständigkeit der bei uns betreuten Personen.

6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

Im Zusammenhang mit der Erstellung des Trennsystems für Abwasser und Meteorwasser ist die bisher zurückgestellte Sanierung der Steinerstrasse, insbesondere im Bereich des Tobelranks, vorgesehen. Hierfür sind im Budget Fr. 30'000.-- eingestellt. Weitere Fr. 60'000.-- sind für die Verbesserung der Schulwegsicherheit im Bereich Löwen-Steinerstrasse budgetiert. Die übrigen Budgetposten bewegen sich im Rahmen des Vorjahresbudgets.

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Die Umsetzung des geplanten Trennsystems und die Grundlagenerarbeitungen für Quellsanierungen im Raum Obhäg zählen zu den wichtigsten laufenden Projekten in diesem Ressort. Mit der Erstellung des Trennsystems an der Steinerstrasse werden gleichzeitig die alten Trinkwasserleitungen ersetzt und die betroffenen Strassenflächen saniert. Die Arbeiten werden mit dem geplanten Abbruch des Pfrundhauses abgestimmt. Die Projekte "Trennsystem Steinerstrasse" und "Vorzeitiger Abbruch Pfrundhaus" werden als separate Sachgeschäfte vorgelegt. Die Leitungssanierungen (Unterbäch - Merzenrüti, SOB-Sack und oberer Chapf) müssen umgesetzt werden, damit zugesicherte Beiträge von Bund, Kanton und Bezirk nicht verfallen. Die entsprechenden Beträge wurden vom Vorjahresbudget in den Voranschlag 2027 übernommen. Für die geplante temporäre Zufahrtsstrasse Mürg ist in den Bereichen Wasser und Abwasser je ein Kostenanteil von Fr. 35'500.-- eingestellt. Sie ist für den Bau des Trennsystems zwingend notwendig. Die Baubewilligung für die Sanierung der Abwasserleitung nach Steinen liegt vor. Damit können die Arbeiten etappenweise ausgeführt werden. Dafür sind jährlich Fr. 70'000.-- vorgesehen.
Im Bereich Raumordnung sind für die Restarbeiten zur Bereinigung des Wegrodels Fr. 3'000.-- und für eine vorgesehene Ortsplanungsrevision Fr. 49'000.-- eingestellt.

8 VOLKSWIRTSCHAFT

Die Bereiche der Volkswirtschaft, vom Tourismus bis zur nichtelektrischen Energie, sind im Rahmen des Vorjahresbudgets veranschlagt. Darin enthalten ist weiterhin ein Unterstützungsbeitrag von Fr. 25'000.-- an den Dorfladen.

9 FINANZEN UND STEUERN

Die zusätzlichen Zinsaufwendungen für die voraussichtlich notwendige Fremdkapitalaufnahme von gut 3.2 Mio. Franken zur Finanzierung des geplanten Neubaus des Pfrundhauses sind bereits berücksichtigt. Das entsprechende Sachgeschäft soll der Gemeindeversammlung voraussichtlich im April 2027 vorgelegt werden.
Die Steuererträge wurden anhand der im laufenden Jahr in Rechnung gestellten Steuern hochgerechnet. Schwer prognostizierbare Positionen wurden auf Grundlage der durchschnittlichen Erträge der vergangenen Jahre budgetiert. Der Regierungsrat hat den Strukturbeitrag um Fr. 200'000.-- erhöht. Da andere Beiträge im Finanz- und Lastenausgleich insgesamt tiefer ausfallen, verbleiben gegenüber dem Vorjahresbudget Mehreinnahmen von Fr. 123'600.--.

Der geplante Neubau des Pfrundhauses wird dem Finanzvermögen zugeordnet. Gemäss den Abklärungen müssen die aktivierbaren Kosten für den Abbruch des bestehenden Gebäudes sowie den Neubau in der Bilanz erfasst werden und wirken sich nicht auf die Erfolgsrechnung aus. Gleichzeitig steigt der in der Bilanz ausgewiesene Wert des Gebäudes.
Künftige Mieterträge sind noch nicht eingerechnet. Auf Liegenschaften im Finanzvermögen (Hirschen, Pfrundhaus) dürfen keine planmässigen Abschreibungen vorgenommen werden. Allfällige Wertberichtigungen bleiben möglich. Die künftige Erfolgsrechnung wird insbesondere durch Zinsaufwendungen und laufende Liegenschaftskosten belastet sowie durch Mieterträge positiv beeinflusst.

Investitionsrechnung
Neben den jährlich erwarteten Anschlussgebühren prägt das Sachgeschäft "Trennsystem Steinerstrasse" die Investitionsrechnung. Bereits aufgelaufene Anschlussgebühren werden mit den erwarteten Investitionen verrechnet. Detaillierte Informationen zum Sachgeschäft "Trennsystem Steinerstrasse" finden Sie auf Seite 31.

Fazit und Ausblick
Die bevorstehenden Investitionen der kommenden Jahre stellen die Gemeinde Steinerberg vor bedeutende finanzielle Herausforderungen. Bei der Altersversorgung sowie der Wasser- und Abwasserinfrastruktur bestehen gesetzliche Vorgaben, die mittel- bis langfristig erfüllt werden müssen. Gleichzeitig möchte der Gemeinderat das baufällige Pfrundhaus durch einen Neubau ersetzen und sinnvoll nutzen. Diese Vorhaben erfordern entsprechende finanzielle Mittel. Gemäss Finanzplan wird das Eigenkapital bis Ende 2030 auf rund Fr. 500'000.-- sinken.
Den geplanten Neubau des Pfrundhauses betrachtet der Gemeinderat als Investition in den langfristigen Erhalt und die Nutzung des Gemeindevermögens. Zugleich prüft er verschiedene Möglichkeiten für die Nachfolgenutzung des St. Anna. Dazu laufen Gespräche in mehrere Richtungen. Mit einer Ortsplanungsrevision möchte der Gemeinderat zudem die Grundlagen dafür schaffen, wie sich Steinerberg künftig weiterentwickeln soll.

Die Vermietung des St. Anna ermöglicht aktuell keine Schuldenrückzahlungen in grösserem Umfang. Die daraus erzielten Erträge tragen jedoch dazu bei, die Aufnahme zusätzlicher Kredite hinauszuzögern. Eine sorgfältige Priorisierung und die Abstimmung der einzelnen Projekte bleiben deshalb besonders wichtig. Steinerberg ist für die anstehenden Aufgaben auf die finanzielle Unterstützung des Kantons sowie der Gebergemeinden und -bezirke angewiesen. Dafür sind wir sehr dankbar. Insbesondere die Strukturbeiträge helfen, die Erfolgsrechnung mit den wiederkehrenden Zins- und Abschreibungsaufwänden zu tragen. Sie ersetzen zwar nicht die Finanzierung der Investitionsvorhaben, machen deren langfristige Belastung für unsere Gemeinde aber tragbarer. Der Gemeinderat ist sich dieser Unterstützung bewusst und wird die anstehenden Projekte weiterhin kostenbewusst und vorausschauend umsetzen. In diesem Sinne hält der Gemeinderat am aktuellen Steuerfuss von 120 % einer Einheit fest.

Zum Schluss danken wir allen herzlich, die an der Erstellung des Voranschlags mitgearbeitet haben und sich das ganze Jahr für einen verantwortungsvollen Umgang mit den Gemeindefinanzen einsetzen. Wir freuen uns, Sie zahlreich an der Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2026 begrüssen zu dürfen.

Steinerberg, 26. Oktober 2026

Im Namen des Gemeinderates
Rita Helbling-Züger, Säckelmeisterin

1.1.2 Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt:

a. den Voranschlag der Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 584'400.-- zu genehmigen,
b. den Voranschlag der Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von Fr. 1'254'775.-- zu genehmigen,
c. den Steuerfuss für das Jahr 2027 auf 120 % einer Einheit festzusetzen,
d. den Finanzplan zur Kenntnisnahme.

1.2 Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden den Voranschlag 2027 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) als Bestandteil des Finanzplanes 2028 - 2030 inklusive Steuerfuss für das Voranschlagsjahr beurteilt.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Finanzplan sowie der Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als angespannt, jedoch als vertretbar.

Den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 120 Prozent einer Einheit beurteilen wir als angemessen.

1.2.1 Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Wir beantragen, den vorliegenden Voranschlag mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 584'400.-- inklusive einem gegenwärtigen Steuerfuss von 120 Prozent einer Einheit sowie Nettoinvestitionen von Fr. 1'254'775.-- zu genehmigen.

Steinerberg, 26. Oktober 2026

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Steinerberg

Thomas Traxel, Präsident
Sarah Strickler
Roman Styger

1.3 Gesamtübersicht 2027 - 2030

Erfolgsrechnung	Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
Total Betrieblicher Aufwand	4'881'866.27	5'612'500	5'974'300	5'615'100	5'513'600	5'434'300
Total Betrieblicher Ertrag	-4'667'342.90	-4'648'300	-5'045'100	-4'961'100	-4'995'400	-4'974'500
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**214'523.37**	**964'200**	**929'200**	**654'000**	**518'200**	**459'800**
Finanzaufwand	309'433.73	249'600	243'400	288'200	311'000	308'900
Finanzertrag	-615'867.90	-583'100	-588'200	-588'200	-228'200	-228'200
Ergebnis aus Finanzierung	**-306'434.17**	**-333'500**	**-344'800**	**-300'000**	**82'800**	**80'700**
Operatives Ergebnis	**-91'910.80**	**630'700**	**584'400**	**354'000**	**601'000**	**540'500**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-91'910.80**	**630'700**	**584'400**	**354'000**	**601'000**	**540'500**
Total Aufwand	5'191'300.00	5'862'100	6'217'700	5'903'300	5'824'600	5'743'200
Total Ertrag	-5'283'210.80	-5'231'400	-5'633'300	-5'549'300	-5'223'600	-5'202'700

Investitionsrechnung	Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
Total Investitionsausgaben	166'884.80	0	1'600'000	0	1'600'000	1'000'000
Total Investitionseinnahmen	-209'162.00	-25'000	-345'225	-25'000	-25'000	-25'000
Nettoinvestitionen	**-42'277.20**	**-25'000**	**1'254'775**	**-25'000**	**1'575'000**	**975'000**

+: Aufwand, Defizit, Verschlechterung -: Ertrag, Überschuss, Verbesserung; Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

1.4 Wesentliche Abweichungen

Kontonummer	Bezeichnung	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
1500	**Feuerwehr**		
1500.3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	41'600	Umbau & Anschaffung Schiebeleiter Mannschaftsfahrzeug, Funkfixstation und Wärmebildkameras sowie Modernisierung Beleuchtungs-Anhänger
4120	**Pflegefinanzierung**		
4120.3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	49'100	Höhere Aufwendungen Pflegefinanzierung
6150	**Gemeinde-/ Bezirksstrassen**		
6150.3141.00	Unterhalt Strassen	90'000	Sanierung Steinerstrasse und Schulweg Löwen - Steinerstrasse (Fussgängersicherheit)
7101	**Wasserwerk**		
7101.3132.00	Honorare externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen	30'000	Beratungs-/ Planungsaufwände Quellsanierung Obhäg
7101.3143.20	Unterhalt übrige Tiefbauten - Leitungsnetz	188'500	Leitungserneuerung Unterbäch - Merzenrüti sowie SOB Brücke - Sack und Anteil temporäre Zufahrtsstrasse Mürg
7200	**Abwasserbeseitigung**		
7200.3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	105'500	Abwasserleitung nach Steinen und Anteil temporäre Zufahrtsstrasse Mürg
7900	**Raumordnung**		
7900.3132.00	Honorare externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen	49'000	Beratungskosten Zonenplanrevision

2.1 Gestufter Erfolgsausweis

Gestufter Erfolgsausweis		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
30	Personalaufwand	1'805'669.35	1'955'000	1'999'800	2'007'000	2'021'500	2'036'700
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'301'977.65	1'643'500	1'777'200	1'590'900	1'373'200	1'266'400
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	264'464.15	264'800	292'500	292'500	245'800	270'800
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0	0	0	0
36	Transferaufwand	1'074'664.90	1'179'300	1'164'700	1'143'900	1'138'200	1'158'300
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen	430'237.80	569'900	740'100	580'800	734'900	702'100
90	Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im EK	4'852.42	0	0	0	0	0
	Total Betrieblicher Aufwand	**4'881'866.27**	**5'612'500**	**5'974'300**	**5'615'100**	**5'513'600**	**5'434'300**
40	Fiskalertrag	-1'240'264.50	-1'166'700	-1'256'200	-1'274'200	-1'292'200	-1'310'200
41	Regalien und Konzessionen	-35'340.00	-32'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000
42	Entgelte	-543'840.58	-352'500	-370'900	-373'200	-345'200	-341'200
43	Verschiedene Erträge	0.00	0	0	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0	0	0	0
46	Transferertrag	-2'417'660.02	-2'527'200	-2'647'900	-2'702'900	-2'593'100	-2'591'000
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0	0	0	0
49	Interne Verrechnungen	-430'237.80	-569'900	-740'100	-580'800	-734'900	-702'100
	Total Betrieblicher Ertrag	**-4'667'342.90**	**-4'648'300**	**-5'045'100**	**-4'961'100**	**-4'995'400**	**-4'974'500**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**214'523.37**	**964'200**	**929'200**	**654'000**	**518'200**	**459'800**
34	Finanzaufwand	309'433.73	249'600	243'400	288'200	311'000	308'900
44	Finanzertrag	-615'867.90	-583'100	-588'200	-588'200	-228'200	-228'200
	Ergebnis aus Finanzierung	-306'434.17	-333'500	-344'800	-300'000	82'800	80'700
	Operatives Ergebnis	**-91'910.80**	**630'700**	**584'400**	**354'000**	**601'000**	**540'500**
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0	0	0	0
	Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-91'910.80**	**630'700**	**584'400**	**354'000**	**601'000**	**540'500**
	Total Aufwand	5'191'300.00	5'862'100	6'217'700	5'903'300	5'824'600	5'743'200
	Total Ertrag	-5'283'210.80	-5'231'400	-5'633'300	-5'549'300	-5'223'600	-5'202'700

2.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach Funktionen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	579'149.89	665'800	637'100	634'100	630'100	633'800
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	84'562.69	104'500	99'500	91'000	88'100	89'000
2	BILDUNG	1'308'052.35	1'515'200	1'441'500	1'498'400	1'347'200	1'340'400
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	18'751.43	30'800	30'100	33'600	40'100	30'100
4	GESUNDHEIT	357'297.60	364'600	421'200	456'400	768'100	781'700
5	SOZIALE SICHERHEIT	230'607.35	288'400	285'600	286'300	287'000	288'000
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	67'852.10	178'300	268'300	177'500	177'800	177'800
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	51'703.65	95'700	109'400	95'500	69'100	59'500
8	VOLKSWIRTSCHAFT	32'344.30	1'500	3'400	2'900	2'900	2'900
9	FINANZEN UND STEUERN	-2'822'232.16	-2'614'100	-2'711'700	-2'921'700	-2'809'400	-2'862'700
	Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)	**-91'910.80**	**630'700**	**584'400**	**354'000**	**601'000**	**540'500**

2.3 Erfolgsrechnung

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
	ERFOLGSRECHNUNG	**-91'910.80**	**630'700**	**584'400**	**354'000**	**601'000**	**540'500**
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**579'149.89**	**665'800**	**637'100**	**634'100**	**630'100**	**633'800**
01	**Legislative und Exekutive**	**106'185.80**	**145'700**	**138'000**	**140'500**	**138'000**	**138'500**
0110	**Legislative**	**13'650.30**	**19'200**	**18'000**	**18'500**	**18'000**	**18'500**
30	Personalaufwand	5'552.75	8'700	8'200	8'200	8'200	8'200
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'097.55	10'500	9'800	10'300	9'800	10'300
0120	**Exekutive**	**92'535.50**	**126'500**	**120'000**	**122'000**	**120'000**	**120'000**
30	Personalaufwand	87'549.80	120'500	114'000	114'000	114'000	114'000
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'985.70	6'000	6'000	8'000	6'000	6'000
02	**Allgemeine Dienste**	**472'964.09**	**520'100**	**499'100**	**493'600**	**492'100**	**495'300**
0210	**Finanz- und Steuerverwaltung**	**74'970.94**	**81'800**	**82'400**	**83'400**	**84'300**	**85'000**
30	Personalaufwand	83'270.85	84'700	86'200	87'200	88'100	88'800
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'520.10	6'800	6'400	6'400	6'400	6'400
34	Finanzaufwand	223.99	800	300	300	300	300
42	Entgelte		-500	-500	-500	-500	-500
46	Transferertrag	-10'044.00	-10'000	-10'000	-10'000	-10'000	-10'000
0220	**Allgemeine Dienste, übrige**	**264'460.50**	**271'300**	**261'500**	**255'100**	**256'000**	**258'000**
30	Personalaufwand	139'781.00	146'600	144'100	145'600	147'000	148'500
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	128'834.50	130'200	121'900	114'000	113'500	114'000
42	Entgelte	-4'155.00	-5'500	-4'500	-4'500	-4'500	-4'500
0221	**Bauverwaltung**	**85'368.95**	**115'200**	**113'300**	**114'300**	**114'900**	**115'800**
30	Personalaufwand	81'532.90	91'600	89'700	90'700	91'300	92'200
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	19'315.70	39'400	39'400	39'400	39'400	39'400
42	Entgelte	-15'479.65	-15'800	-15'800	-15'800	-15'800	-15'800

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
0290	**Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.**	**48'163.70**	**51'800**	**41'900**	**40'800**	**36'900**	**36'500**
30	Personalaufwand	11'292.35	12'800	13'100	13'300	13'400	13'500
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	29'711.00	25'200	14'800	12'600	8'900	8'800
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	11'036.45	11'000	11'000	11'000	11'000	11'000
39	Interne Verrechnungen	2'004.90	2'800	3'000	3'900	3'600	3'200
42	Entgelte	-5'881.00					
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT**	**84'562.69**	**104'500**	**99'500**	**91'000**	**88'100**	**89'000**
12	**Rechtsprechung**	**1'452.35**	**2'500**	**2'500**	**2'500**	**2'500**	**2'500**
1200	**Rechtsprechung**	**1'452.35**	**2'500**	**2'500**	**2'500**	**2'500**	**2'500**
30	Personalaufwand	2'038.35	3'100	3'100	3'100	3'100	3'100
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	314.00	400	400	400	400	400
42	Entgelte	-900.00	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000
14	**Allgemeines Rechtswesen**	**68'977.84**	**68'700**	**76'100**	**66'200**	**65'600**	**66'100**
1400	**Allgemeines Rechtswesen**	**50'200.64**	**52'600**	**52'900**	**55'000**	**54'300**	**54'800**
30	Personalaufwand	56'284.10	57'400	58'200	60'300	59'600	60'100
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	109.40	200	200	200	200	200
36	Transferaufwand	3'460.50	4'000	3'500	3'500	3'500	3'500
42	Entgelte	-9'653.36	-9'000	-9'000	-9'000	-9'000	-9'000
1403	**Betreibungswesen**	**4'520.00**	**5'000**	**5'000**	**5'000**	**5'000**	**5'000**
36	Transferaufwand	4'520.00	5'000	5'000	5'000	5'000	5'000
1405	**Zivilstandsamt**	**3'112.00**	**3'300**	**3'400**	**3'400**	**3'500**	**3'500**
36	Transferaufwand	3'112.00	3'300	3'400	3'400	3'500	3'500
1406	**Markt-/Wirtschaftswesen**	**-655.00**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
42	Entgelte	-655.00	-700	-700	-700	-700	-700
1409	**Kataster- und Vermessungswesen**	**11'800.20**	**8'500**	**15'500**	**3'500**	**3'500**	**3'500**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'800.20	8'500	15'500	3'500	3'500	3'500

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
15	**Feuerwehr**						
1500	**Feuerwehr**						
30	Personalaufwand	64'054.20	51'400	53'900	51'900	53'900	51'900
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	75'662.85	59'900	88'600	53'600	47'600	53'000
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	28'183.65	28'200	28'200	28'200	28'200	28'200
34	Finanzaufwand	266.75	700	300	300	300	300
36	Transferaufwand	6'100.00	6'100	6'100	6'100	6'100	6'100
39	Interne Verrechnungen	17'981.90	18'300	19'900	21'100	20'400	19'500
42	Entgelte	-106'589.65	-96'500	-96'000	-98'000	-98'000	-100'000
44	Finanzertrag	-422.20	-200	-400	-400	-400	-400
46	Transferertrag	-7'000.00	-9'000	-9'000	-9'000	-9'000	-9'000
49	Interne Verrechnungen	-78'237.50	-58'900	-91'600	-53'800	-49'100	-49'600
16	**Verteidigung**	**14'132.50**	**33'300**	**20'900**	**22'300**	**20'000**	**20'400**
1620	**Zivilschutz**	**5'709.60**	**17'000**	**6'300**	**6'300**	**6'300**	**6'300**
30	Personalaufwand	2'400.75	2'400	2'700	2'700	2'700	2'700
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'120.10	11'100	1'300	1'300	1'300	1'300
36	Transferaufwand	388.75	500	500	500	500	500
39	Interne Verrechnungen	1'800.00	3'000	1'800	1'800	1'800	1'800
1621	**Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement**	**8'422.90**	**16'300**	**14'600**	**16'000**	**13'700**	**14'100**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		300	500	500	500	500
36	Transferaufwand	8'422.90	16'000	14'100	15'500	13'200	13'600
2	**BILDUNG**	**1'308'052.35**	**1'515'200**	**1'441'500**	**1'498'400**	**1'347'200**	**1'340'400**
21	**Obligatorische Schule**	**1'136'101.40**	**1'298'600**	**1'275'900**	**1'379'700**	**1'256'600**	**1'249'700**
2110	**Kindergarten**	**72'896.05**	**82'400**	**77'200**	**74'100**	**75'700**	**76'400**
30	Personalaufwand	133'466.95	150'800	152'300	153'900	155'500	157'300
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'689.10	6'500	5'600	5'000	5'000	3'900
46	Transferertrag	-65'260.00	-74'900	-80'700	-84'800	-84'800	-84'800

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
2120	**Primarstufe**	**561'091.35**	**615'300**	**599'600**	**608'700**	**588'100**	**587'600**
30	Personalaufwand	745'482.70	796'900	821'500	817'700	826'100	834'300
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	87'879.30	114'900	103'600	135'100	109'600	94'900
36	Transferaufwand	5'060.00	5'000	4'500	4'500	4'500	4'500
42	Entgelte	-1'005.00	-500	-500	-3'000	-6'500	-500
46	Transferertrag	-276'325.65	-301'000	-329'500	-345'600	-345'600	-345'600
2140	**Musikschulen**	**19'963.40**	**19'900**	**21'900**	**21'900**	**21'900**	**21'900**
36	Transferaufwand	19'963.40	19'900	21'900	21'900	21'900	21'900
2170	**Schulliegenschaften**	**301'054.80**	**367'400**	**347'600**	**396'200**	**343'200**	**334'700**
30	Personalaufwand	146'585.35	140'700	143'000	144'400	145'900	147'400
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	98'520.85	126'700	105'000	145'800	93'300	86'500
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	84'955.65	85'000	85'000	85'000	85'000	85'000
39	Interne Verrechnungen	15'433.20	21'100	23'300	29'700	27'700	24'500
42	Entgelte	-8'470.35	-1'100	-700	-700	-700	-700
44	Finanzertrag	-35'969.90	-5'000	-8'000	-8'000	-8'000	-8'000
2180	**Tagesbetreuung**	**6'910.15**	**9'100**	**8'700**	**8'700**	**8'700**	**8'700**
30	Personalaufwand	7'490.15	11'800	8'500	8'500	8'500	8'500
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'770.00	7'300	9'600	9'600	9'600	9'600
42	Entgelte	-6'350.00	-10'000	-9'400	-9'400	-9'400	-9'400
2190	**Schulleitung**	**150'563.70**	**175'300**	**191'100**	**190'600**	**192'500**	**193'700**
30	Personalaufwand	147'520.50	169'200	185'600	185'200	187'100	188'300
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'043.20	6'100	5'500	5'400	5'400	5'400
2191	**Obligatorische Schule, n.a.g.**	**23'621.95**	**29'200**	**29'800**	**79'500**	**26'500**	**26'700**
30	Personalaufwand	13'002.05	15'400	14'500	17'300	14'300	14'500
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'619.90	13'800	15'300	62'200	12'200	12'200
22	**Sonderschulen**	**171'450.95**	**216'000**	**165'000**	**118'000**	**90'000**	**90'000**
2200	**Sonderschulen**	**171'450.95**	**216'000**	**165'000**	**118'000**	**90'000**	**90'000**
36	Transferaufwand	171'450.95	216'000	165'000	118'000	90'000	90'000

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
29	**Übriges Bildungswesen**	**500.00**	**600**	**600**	**700**	**600**	**700**
2990	**Bildung, n.a.g.**	**500.00**	**600**	**600**	**700**	**600**	**700**
36	Transferaufwand	500.00	600	600	700	600	700
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**	**18'751.43**	**30'800**	**30'100**	**33'600**	**40'100**	**30'100**
32	**Kultur, übrige**	**7'750.00**	**10'500**	**10'500**	**10'500**	**10'500**	**10'500**
3220	**Musik und Theater**	**4'850.00**	**6'100**	**5'600**	**5'600**	**5'600**	**5'600**
36	Transferaufwand	4'850.00	6'100	5'600	5'600	5'600	5'600
3290	**Kultur, n.a.g.**	**2'900.00**	**4'400**	**4'900**	**4'900**	**4'900**	**4'900**
36	Transferaufwand	2'900.00	4'400	3'900	3'900	3'900	3'900
39	Interne Verrechnungen			1'000	1'000	1'000	1'000
34	**Sport und Freizeit**	**11'001.43**	**20'300**	**19'600**	**23'100**	**29'600**	**19'600**
3410	**Sport**	**7'024.15**	**7'700**	**8'200**	**8'200**	**8'200**	**8'200**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		500	500	500	500	500
36	Transferaufwand	7'024.15	7'200	7'700	7'700	7'700	7'700
3420	**Freizeit**	**3'977.28**	**12'600**	**11'400**	**14'900**	**21'400**	**11'400**
30	Personalaufwand	4'136.75	7'000	6'700	7'700	6'700	6'700
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'911.05	7'400	6'200	8'700	16'200	6'200
36	Transferaufwand	140.00	200	600	600	600	600
46	Transferertrag	-2'210.52	-2'000	-2'100	-2'100	-2'100	-2'100
4	**GESUNDHEIT**	**357'297.60**	**364'600**	**421'200**	**456'400**	**768'100**	**781'700**
41	**Spitäler, Kranken- und Pflegeheime**	**236'126.10**	**226'600**	**286'200**	**317'600**	**624'300**	**632'800**
4120	**Pflegefinanzierung**	**289'709.70**	**294'200**	**343'300**	**361'200**	**379'700**	**393'100**
36	Transferaufwand	289'709.70	294'200	343'300	361'200	379'700	393'100

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
4121	**Kranken-, Alters- und Pflegeheime**	**-53'583.60**	**-67'600**	**-57'100**	**-43'600**	**244'600**	**239'700**
30	Personalaufwand	13'727.45	6'500	10'500	10'500	10'400	10'500
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	164'421.30	128'000	128'500	123'000	123'000	123'000
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	119'800.00	119'800	119'800	119'800	33'000	33'000
39	Interne Verrechnungen	38'570.50	54'100	61'100	80'100	78'200	73'200
42	Entgelte	-23'752.70	-16'000	-17'000	-17'000		
44	Finanzertrag	-360'000.00	-360'000	-360'000	-360'000		
46	Transferertrag	-6'350.15					
42	**Ambulante Krankenpflege**	**111'369.20**	**130'500**	**124'200**	**129'000**	**134'000**	**139'100**
4210	**Ambulante Krankenpflege**	**111'369.20**	**130'500**	**124'200**	**129'000**	**134'000**	**139'100**
36	Transferaufwand	111'369.20	130'500	124'200	129'000	134'000	139'100
43	**Gesundheitsprävention**	**9'802.30**	**7'500**	**10'800**	**9'800**	**9'800**	**9'800**
4330	**Schulgesundheitsdienst**	**3'976.90**	**5'200**	**7'500**	**7'500**	**7'500**	**7'500**
30	Personalaufwand	1'125.65	1'600	1'600	1'600	1'600	1'600
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'851.25	3'600	5'900	5'900	5'900	5'900
4340	**Lebensmittelkontrolle**	**5'825.40**	**2'300**	**3'300**	**2'300**	**2'300**	**2'300**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'825.40	2'300	3'300	2'300	2'300	2'300
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**230'607.35**	**288'400**	**285'600**	**286'300**	**287'000**	**288'000**
51	**Krankheit und Unfall**	**3'540.00**	**3'700**	**4'200**	**4'400**	**4'500**	**4'700**
5120	**Prämienverbilligungen**	**3'540.00**	**3'700**	**4'200**	**4'400**	**4'500**	**4'700**
36	Transferaufwand	3'540.00	3'700	4'200	4'400	4'500	4'700
53	**Alter + Hinterlassene**	**1'288.80**	**25'100**	**22'100**	**21'700**	**21'700**	**21'700**
5310	**Alters- + Hinterlassenenversicherung AHV**	**-477.00**					
36	Transferaufwand		500	500	500	500	500
46	Transferertrag	-477.00	-500	-500	-500	-500	-500

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
5350	**Leistungen an das Alter**	**1'765.80**	**25'100**	**22'100**	**21'700**	**21'700**	**21'700**
30	Personalaufwand		**1'600**	1'300	1'300	1'300	1'300
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		**1'000**	2'000	1'600	1'600	1'600
36	Transferaufwand	1'765.80	22'500	18'800	18'800	18'800	18'800
54	**Familie und Jugend**	**30'176.20**	**32'400**	**35'300**	**35'300**	**35'300**	**35'300**
5430	**Alimentenbevorschussung und -inkasso**	**5'362.80**	**3'600**	**3'600**	**3'600**	**3'600**	**3'600**
36	Transferaufwand	10'162.80	9'400	9'400	9'400	9'400	9'400
46	Transferertrag	-4'800.00	-5'800	-5'800	-5'800	-5'800	-5'800
5440	**Jugendschutz**	**5'106.50**	**6'300**	**6'300**	**6'300**	**6'300**	**6'300**
36	Transferaufwand	5'106.50	6'300	6'300	6'300	6'300	6'300
5450	**Leistungen an Familien**	**8'951.00**	**10'100**	**9'700**	**9'700**	**9'700**	**9'700**
36	Transferaufwand	8'951.00	10'100	9'700	9'700	9'700	9'700
5451	**Kindertagesstätten und Kinderhorte**	**10'755.90**	**12'400**	**15'700**	**15'700**	**15'700**	**15'700**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	615.50	600	1'600	1'600	1'600	1'600
36	Transferaufwand	19'830.80	21'800	26'600	26'600	26'600	26'600
46	Transferertrag	-9'690.40	-10'000	-12'500	-12'500	-12'500	-12'500
57	**Sozialhilfe und Asylwesen**	**195'602.35**	**227'200**	**224'000**	**224'900**	**225'500**	**226'300**
5720	**Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe**	**46'229.10**	**93'500**	**83'500**	**83'500**	**83'500**	**83'500**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'527.00	8'000	8'000	8'000	8'000	8'000
36	Transferaufwand	51'443.00	86'500	131'500	131'500	131'500	131'500
42	Entgelte			-500	-500	-500	-500
46	Transferertrag	-6'740.90	-1'000	-55'500	-55'500	-55'500	-55'500
5730	**Asylwesen**	**75'680.85**	**59'500**	**69'700**	**70'000**	**70'300**	**70'600**
30	Personalaufwand	1'560.65	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	158'554.40	168'900	138'800	138'800	138'800	138'800
36	Transferaufwand	128'111.20	117'300	63'900	64'200	64'500	64'800
46	Transferertrag	-212'545.40	-228'700	-135'000	-135'000	-135'000	-135'000

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
5790	**Fürsorge, n.a.g.**	**73'692.40**	**74'200**	**70'800**	**71'400**	**71'700**	**72'200**
30	Personalaufwand	41'078.40	49'100	45'600	46'200	46'500	47'000
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	18'208.40	6'100	5'900	5'900	5'900	5'900
36	Transferaufwand	14'405.60	19'000	19'300	19'300	19'300	19'300
6	**VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**	**67'852.10**	**178'300**	**268'300**	**177'500**	**177'800**	**177'800**
61	**Strassenverkehr**	**32'214.90**	**138'900**	**229'500**	**137'200**	**136'800**	**136'200**
6150	**Gemeinde-/Bezirksstrassen**	**6'827.40**	**113'500**	**204'100**	**111'800**	**111'400**	**110'800**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	49'802.80	97'800	190'000	96'500	96'500	96'500
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	15'764.20	15'800	15'800	15'800	15'800	15'800
39	Interne Verrechnungen	2'863.75	3'900	4'300	5'500	5'100	4'500
42	Entgelte	-61'603.35	-4'000	-6'000	-6'000	-6'000	-6'000
6151	**Parkplätze**	**1'000.00**	**1'000**	**1'000**	**1'000**	**1'000**	**1'000**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'000.00	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000
6180	**Privatstrassen**	**24'387.50**	**24'400**	**24'400**	**24'400**	**24'400**	**24'400**
36	Transferaufwand	24'387.50	24'400	24'400	24'400	24'400	24'400
62	**Öffentlicher Verkehr**	**35'637.20**	**39'400**	**38'800**	**40'300**	**41'000**	**41'600**
6210	**Bahninfrastruktur**	**404.75**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
30	Personalaufwand	346.75					
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	58.00	500	500	500	500	500
6220	**Regional- und Agglomerationsverkehr**	**35'232.45**	**38'900**	**38'300**	**39'800**	**40'500**	**41'100**
36	Transferaufwand	35'232.45	38'900	38'300	39'800	40'500	41'100

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**51'703.65**	**95'700**	**109'400**	**95'500**	**69'100**	**59'500**
71	**Wasserversorgung**						
7101	**Wasserwerk**						
30	Personalaufwand	1'653.60	1'900	3'100	3'100	4'400	4'400
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	285'769.65	399'000	441'200	353'100	300'100	287'100
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen			4'900	4'900	43'700	68'700
36	Transferaufwand	17'485.30	21'000	21'000	21'000	21'000	21'000
39	Interne Verrechnungen	3'000.00	3'000	5'900	6'800	37'600	53'200
42	Entgelte	-78'371.25	-81'300	-87'300	-87'300	-81'300	-81'300
46	Transferertrag		-75'000	-75'000	-109'800		
49	Interne Verrechnungen	-229'537.30	-268'600	-313'800	-191'800	-325'500	-353'100
72	**Abwasserbeseitigung**						
7200	**Abwasserbeseitigung**						
30	Personalaufwand	1'213.80	2'000	2'500	2'000	2'000	2'000
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	37'622.10	121'300	153'700	107'200	101'200	43'200
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		300	23'100	23'100	24'400	24'400
36	Transferaufwand	46'696.35	45'500	47'500	47'500	47'500	47'500
39	Interne Verrechnungen		100	13'700	18'100	18'200	16'800
42	Entgelte	-69'664.80	-71'200	-80'000	-80'000	-71'500	-71'500
49	Interne Verrechnungen	-15'867.45	-98'000	-160'500	-117'900	-121'800	-62'400
73	**Abfallwirtschaft**						
7300	**Abfallwirtschaft**						
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	34'627.20	38'000	39'200	39'200	39'200	39'200
42	Entgelte	-39'479.62	-33'800	-34'200	-34'200	-34'200	-34'200
49	Interne Verrechnungen		-4'200	-5'000	-5'000	-5'000	-5'000
90	Abschluss Erfolgsrechnung	4'852.42					
75	**Arten- und Landschaftsschutz**	**1'716.75**	**1'800**	**1'800**	**6'300**	**1'800**	**6'300**
7500	**Arten- und Landschaftsschutz**	**1'716.75**	**1'800**	**1'800**	**6'300**	**1'800**	**6'300**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand				4'500		4'500
36	Transferaufwand	1'716.75	1'800	1'800	1'800	1'800	1'800

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
76	**Bekämpfung von Umweltverschmutzung**	**2'011.50**	**5'900**	**5'900**	**6'600**	**5'900**	**5'900**
7690	**Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung**	**2'011.50**	**5'900**	**5'900**	**6'600**	**5'900**	**5'900**
30	Personalaufwand	549.10	900	900	1'600	900	900
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'962.40	5'000	5'000	5'000	5'000	5'000
46	Transferertrag	-1'500.00					
77	**Übriger Umweltschutz**	**35'458.45**	**41'000**	**43'700**	**41'600**	**41'400**	**41'300**
7710	**Friedhof und Bestattung**	**24'559.35**	**29'500**	**32'200**	**30'100**	**29'900**	**29'800**
30	Personalaufwand	269.55	4'100	4'200	4'200	4'200	4'200
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	23'217.40	25'100	29'800	25'100	25'100	25'100
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'724.20	4'700	4'700	4'700	4'700	4'700
39	Interne Verrechnungen	858.20	1'200	1'300	1'700	1'500	1'400
42	Entgelte	-4'510.00	-5'600	-7'800	-5'600	-5'600	-5'600
7790	**Umweltschutz, n.a.g.**	**10'899.10**	**11'500**	**11'500**	**11'500**	**11'500**	**11'500**
30	Personalaufwand	2'064.45	2'300	2'300	2'300	2'300	2'300
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'475.35	5'600	5'600	5'600	5'600	5'600
36	Transferaufwand	3'359.30	3'600	3'600	3'600	3'600	3'600
79	**Raumordnung**	**12'516.95**	**47'000**	**58'000**	**41'000**	**20'000**	**6'000**
7900	**Raumordnung**	**12'516.95**	**47'000**	**58'000**	**41'000**	**20'000**	**6'000**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'516.95	47'000	58'000	41'000	20'000	6'000
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**32'344.30**	**1'500**	**3'400**	**2'900**	**2'900**	**2'900**
84	**Tourismus**	**28'646.65**	**4'500**	**4'300**	**3'800**	**3'800**	**3'800**
8400	**Tourismus**	**28'646.65**	**4'500**	**4'300**	**3'800**	**3'800**	**3'800**
30	Personalaufwand	3'146.65	3'500	3'300	3'300	3'300	3'300
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		1'000	1'000	500	500	500
36	Transferaufwand	25'500.00					

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
85	**Industrie, Gewerbe, Handel**	**36'037.65**	**26'000**	**26'100**	**26'100**	**26'100**	**26'100**
8500	**Industrie, Gewerbe, Handel**	**36'037.65**	**26'000**	**26'100**	**26'100**	**26'100**	**26'100**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'038.65	1'000	1'100	1'100	1'100	1'100
36	Transferaufwand	34'999.00	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000
87	**Brennstoffe und Energie**	**-32'340.00**	**-29'000**	**-27'000**	**-27'000**	**-27'000**	**-27'000**
8710	**Elektrizität**	**-35'340.00**	**-32'000**	**-30'000**	**-30'000**	**-30'000**	**-30'000**
41	Regalien und Konzessionen	-35'340.00	-32'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000
8730	**Nichtelektrische Energie**	**3'000.00**	**3'000**	**3'000**	**3'000**	**3'000**	**3'000**
36	Transferaufwand	3'000.00	3'000	3'000	3'000	3'000	3'000
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**-2'822'232.16**	**-2'614'100**	**-2'711'700**	**-2'921'700**	**-2'809'400**	**-2'862'700**
91	**Steuern**	**-1'242'608.45**	**-1'169'200**	**-1'258'400**	**-1'276'400**	**-1'294'400**	**-1'310'300**
9100	**Steuern**	**-1'242'608.45**	**-1'169'200**	**-1'258'400**	**-1'276'400**	**-1'294'400**	**-1'310'300**
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	939.90	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000
34	Finanzaufwand	3'116.15	3'000	3'000	3'000	3'000	3'000
40	Fiskalertrag	-1'240'264.50	-1'166'700	-1'256'200	-1'274'200	-1'292'200	-1'310'200
46	Transferertrag	-6'400.00	-6'500	-6'200	-6'200	-6'200	-4'100
93	**Finanz- und Lastenausgleich**	**-1'807'316.00**	**-1'733'200**	**-1'856'800**	**-1'856'800**	**-1'856'800**	**-1'856'800**
9300	**Finanz- und Lastenausgleich**	**-1'807'316.00**	**-1'733'200**	**-1'856'800**	**-1'856'800**	**-1'856'800**	**-1'856'800**
46	Transferertrag	-1'807'316.00	-1'733'200	-1'856'800	-1'856'800	-1'856'800	-1'856'800
95	**Ertragsanteile, übrige**		**-68'600**	**-68'600**	**-68'600**	**-68'600**	**-68'600**
9500	**Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung**		**-68'600**	**-68'600**	**-68'600**	**-68'600**	**-68'600**
46	Transferertrag		-68'600	-68'600	-68'600	-68'600	-68'600

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**-94'949.96**	**-71'800**	**-97'100**	**-86'700**	**-89'300**	**-95'400**
9610	**Zinsen**	**-6'207.80**	**-4'900**	**-6'200**	**-6'200**	**-6'200**	**-6'200**
34	Finanzaufwand	88'351.45	122'100	150'700	193'800	215'000	213'500
44	Finanzertrag	-7'163.70	-6'300	-7'200	-7'200	-7'200	-7'200
49	Interne Verrechnungen	-87'395.55	-120'700	-149'700	-192'800	-214'000	-212'500
9630	**Liegenschaften des Finanzvermögens - Hirschen**	**-118'017.46**	**-100'800**	**-108'600**	**-101'300**	**-103'900**	**-110'000**
30	Personalaufwand	1'958.35	2'600	2'600	2'600	2'600	2'600
34	Finanzaufwand	194'773.04	95'000	86'000	84'600	86'200	85'600
39	Interne Verrechnungen	24'083.10	32'700	34'900	43'600	39'400	33'900
42	Entgelte	-107'319.85					
44	Finanzertrag	-212'312.10	-211'600	-212'600	-212'600	-212'600	-212'600
49	Interne Verrechnungen	-19'200.00	-19'500	-19'500	-19'500	-19'500	-19'500
9631	**Liegenschaften des Finanzvermögens - Pfrundhaus**	**28'235.80**	**33'900**	**17'700**	**20'800**	20'800	**20'800**
30	Personalaufwand	5'533.45	5'900	14'600	14'600	14'600	14'600
34	Finanzaufwand	22'702.35	28'000	3'100	6'200	6'200	6'200
9690	**Finanzvermögen, n.a.g.**	**1'039.50**					
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'039.50					
97	**Rückverteilungen**	**-1'000.00**	**-1'000**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
9710	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**	**-1'000.00**	**-1'000**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
46	Transferertrag	-1'000.00	-1'000	-700	-700	-700	-700
99	**Nicht aufgeteilte Posten**	**323'642.25**	**429'700**	**569'900**	**367'500**	**500'400**	**469'100**
9950	**Neutrale Aufwendungen und Erträge**	**323'642.25**	**429'700**	**569'900**	**367'500**	**500'400**	**469'100**
39	Interne Verrechnungen	323'642.25	429'700	569'900	367'500	500'400	469'100

3.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach Funktion

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG						
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	106'884.80					
2	BILDUNG						
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT						
4	GESUNDHEIT						
5	SOZIALE SICHERHEIT						
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG						
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-149'162.00	-25'000	1'254'775	-25'000	1'575'000	975'000
8	VOLKSWIRTSCHAFT						
9	FINANZEN UND STEUERN						
	Nettoinvestitionen	**-42'277.20**	**-25'000**	**1'254'775**	**-25'000**	**1'575'000**	**975'000**

3.2 Investitionsrechnung

Nach Funktion und Arten		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT**	**106'884.80**					
15	**Feuerwehr**	**106'884.80**					
1500	**Feuerwehr**	**106'884.80**					
50	Sachanlagen	166'884.80					
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-60'000					
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**-149'162.00**	**-25'000**	**1'254'775**	**-25'000**	**1'575'000**	**975'000**
71	**Wasserversorgung**	**-21'297.45**	**-15'000**	**325'788**	**-15'000**	**1'535'000**	**985'000**
7101	**Wasserwerk**	**-21'297.45**	**-15'000**	**325'788**	**-15'000**	**1'535'000**	**985'000**
50	Sachanlagen			615'000		1'550'000	1'000'000
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-21'297.45	-15'000	-289'212	-15'000	-15'000	-15'000
72	**Abwasserbeseitigung**	**-127'864.55**	**-10'000**	**928'987**	**-10'000**	**40'000**	**-10'000**
7200	**Abwasserbeseitigung**	**-127'864.55**	**-10'000**	**928'987**	**-10'000**	**40'000**	**-10'000**
50	Sachanlagen			985'000		50'000	
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-127'864.55	-10'000	-56'013	-10'000	-10'000	-10'000
	Nettoinvestitionen	**-42'277.20**	**-25'000**	**1'254'775**	**-25'000**	**1'575'000**	**975'000**

4. Finanzkennzahlen

Entwicklung		Rechnung 2025	Voranschlag 2026	Voranschlag 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)		-91'911	630'700	584'400	354'000	601'000	540'500
Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-)		3'213'807	2'583'107	1'998'707	1'644'707	1'043'707	503'207
Finanzierungsüberschuss (-) / Finanzierungsfehlbetrag (+)		-439'004	340'900	1'546'675	36'500	1'930'200	1'244'700
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)		3'473'585	3'814'485	5'361'160	5'397'660	7'327'860	8'572'560
	Richtwerte						
Nettoschuld I pro Einwohner (Einwohnerzahl 941; Stand 31.12.25)		3'691	3'912	5'697	5'736	7'787	9'110
Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.	< 0 CHF keine 0 - 1'000 CHF geringe 1'001 - 2'500 CHF mittlere 2501 - 5'000 CHF hohe > 5'000 CHF sehr hohe Verschuldung						
Nettoverschuldungsquotient		280.07%	326.95%	426.78%	423.61%	567.08%	654.29%
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	< 100 % gut 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht						
Selbstfinanzierungsgrad		-938.39%	1'463.60%	-23.26%	246.00%	-22.55%	-27.66%
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	> 100 % ideal 80 - 100 % gut bis vertretbar 50 - 80 % problematisch < 50 % ungenügend						
Selbstfinanzierungsanteil		8.17%	-7.85%	-5.97%	-1.24%	-7.91%	-5.99%
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.	> 20 % gut 10 - 20 % mittel < 10 % schlecht						
Zinsbelastungsanteil		1.73%	2.54%	2.99%	3.81%	4.69%	4.64%
Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.	0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht						
Kapitaldienstanteil		7.91%	8.22%	8.97%	9.70%	10.17%	10.66%
Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	< 5 % geringe Belastung 5 - 15 % tragbare Belastung > 15 % hohe Belastung						
Investitionsanteil		3.65%	0.00%	23.78%	0.00%	25.05%	17.50%
Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.	< 10 % schwach 10 - 20 % mittel 20 - 30 % stark > 30 % sehr stark						

5. Feuerwehrfinanzierung

5.1 Feuerwehrersatzabgabe

Die Gemeinden erheben von den Feuerwehrpflichtigen, die in der Wohnsitzgemeinde keinen Feuerwehrdienst leisten, eine Ersatzabgabe (§ 38 des Feuerschutzgesetzes FSG).

Der Ertrag der Ersatzabgabe und der Entschädigung aus den Einsätzen der Feuerwehr sind zweckgebunden zu verwenden. Der Ertrag hat unter Berücksichtigung der Kantonsbeiträge und unter Vorbehalt besonderer Haushaltsvorschriften für die Gemeinden den Gesamtaufwand zu decken. Der Gemeinderat legt die Sätze der Ersatzabgabe im Rahmen dieser Vorgaben fest.

Gemäss GRB-Nr. 01/42 vom 12. September 2001 beträgt die Ersatzabgabe pro ersatzpflichtige Person:

Steuerbares Einkommen	0 - 10'000	10'001 - 20'000	20'001 - 30'000	ab 30'001
Steuerbetrag	140.--	210.--	240.--	260.--

5.2 Feuerwehrbeitrag

Die Gemeinden können durch Beschluss der Stimmberechtigten einen Feuerwehrbeitrag einführen, der von den Gebäude- und Anlageeigentümern erhoben wird (§ 40 des Feuerschutzgesetzes FSG).

Der Feuerwehrbeitrag wird nach dem Neubauwert bemessen. Er darf 0.25 Promille dieses Wertes nicht überschreiten.

Gemäss GRB-Nr. 26/54 vom 26. Oktober 2026 beträgt der Feuerwehrbeitrag für das Jahr 2027 0.15 Promille.

6. BERICHT UND ANTRAG ZU TRAKTANDUM 3

Vorzeitiger Abbruch des Pfrundhauses inklusive Anbaus, Sattelstrasse 2, Steinerberg - Ausgabenbewilligung von Fr. 95'000.--

Ausgangslage

Das bestehende Pfrundhaus an der Sattelstrasse 2 soll einem möglichen Neubau weichen. Der Gemeinderat beantragt, das Pfrundhaus und seinen Anbau bereits vor dem Entscheid über den Neubau abzubrechen. Dafür wird der Gemeindeversammlung eine Ausgabenbewilligung von Fr. 95'000.-- beantragt.

Anlass für das vorgezogene Vorgehen sind die gleichzeitig geplante Sanierung der Steinerstrasse, die Einführung des Trennsystems und die Erneuerung der Wasserinfrastruktur. Beim Trennsystem werden Schmutzwasser und nicht verschmutztes Regenwasser in getrennten Leitungen abgeleitet. Für diese Arbeiten steht im Bereich der Steinerstrasse nur wenig Platz zur Verfügung. Mit dem Abbruch wird eine Fläche frei, die für die Baustellenorganisation genutzt werden kann.

Gegenstand dieser Abstimmung ist ausschliesslich der vorzeitige Abbruch des bestehenden Pfrundhauses inklusive Anbaus (Militärküche). Das konkrete Neubauprojekt wird weiterbearbeitet und zu einem späteren Zeitpunkt als separates Sachgeschäft vorgelegt. Mit der Zustimmung zum Abbruch wird der Neubau weder genehmigt noch dessen Finanzierung bewilligt.

Das Vorhaben und der vorgesehene Ablauf

Vorgesehen sind der Abbruch des Pfrundhauses inklusive Anbaus und die Entsorgung des Abbruchmaterials. Der Gemeinderat beabsichtigt, die Arbeiten nach Zustimmung der Gemeindeversammlung Anfang 2027 ausführen zu lassen.

Die freiwerdende Fläche soll während der Sanierung der Steinerstrasse und der Arbeiten an der Wasserinfrastruktur als Installationsplatz dienen. Damit ist eine Fläche gemeint, auf der die Baustelle eingerichtet und Material sowie Geräte bereitgestellt werden können. Die Nutzung wird mit den Arbeiten an Strasse, Abwasser- und Wasserleitungen abgestimmt.

Die Arbeitsgruppe Pfrundhaus bereitet nach Genehmigung des Sachgeschäfts die Ausführung und die Koordination mit dem geplanten Ersatzneubau vor. Sie setzt den Abbruch in Zusammenarbeit mit der JJAdM Architektur GmbH und den zuständigen Fachstellen um.

Bewilligungen und Baurechtsvorvertrag

Gemäss Gemeinderatsbeschluss Nr. 26/48 liegen die erforderlichen kantonalen und kommunalen Abbruchbewilligungen vor. Das Amt für Raumentwicklung des Kantons Schwyz bewilligte den Abbruch des Pfrundhauses inklusive Anbaus mit Gesamtentscheid vom 2. Mai 2024. Die kommunale Abbruchbewilligung wurde mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 25/52 vom 10. November 2025 erteilt. Bei der Ausführung sind sämtliche darin enthaltenen Bedingungen und Auflagen einzuhalten. Die Bewilligungen ersetzen die Zustimmung der Gemeindeversammlung zur beantragten Ausgabe nicht.

Die Pfarrkirchenstiftung Steinerberg und die Gemeinde Steinerberg haben am 16. Juni 2026 einen öffentlich beurkundeten Vorvertrag zu einem Baurechtsvertrag für das Grundstück GB 80 abgeschlossen. Ein Baurecht ermöglicht der Gemeinde, auf einem Grundstück der Stiftung ein eigenes Gebäude zu erstellen. Die Stiftung bleibt dabei Grundeigentümerin.

Der Vorvertrag legt fest, dass die Gemeinde sämtliche Abbruch- und Entsorgungskosten übernimmt. Die Genehmigungen des Stiftungsrats, des Bistums Chur und des Gemeinderates liegen bereits vor. Der definitive Baurechtsvertrag wird erst abgeschlossen, wenn auch die Gemeindeversammlung dem Neubau zugestimmt hat und die rechtskräftige Baubewilligung für den geplanten Neubau vorliegt.

Kosten

Die Abbrucharbeiten wurden in einem Einladungsverfahren ausgeschrieben. Dabei wurden Unternehmen zur Einreichung eines Angebots eingeladen. Mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 26/26 vom 8. Juni 2026 wurden die Arbeiten an die

Reichlin Baggerbetrieb GmbH, Steinerberg, zum Betrag von Fr. 95'000.-- inklusive MWST vergeben. Das Angebot war nach den festgelegten Zuschlagskriterien das vorteilhafteste.

Die beantragte Ausgabenbewilligung beträgt ebenfalls Fr. 95'000.--. Grundlage ist somit der bereits beschlossene Vergabebetrag und keine neue Kostenschätzung. Die Mehrwertsteuer ist in diesem Betrag enthalten.

Bedarfsnachweis und Begründung

Der Gemeinderat empfiehlt den vorzeitigen Abbruch, weil die freiwerdende Fläche bei den engen Platzverhältnissen für die anstehenden Tiefbauarbeiten genutzt werden kann. Die Baustellen können räumlich und zeitlich besser aufeinander abgestimmt werden. Dadurch können zusätzliche Installationsflächen und die damit verbundenen Kosten reduziert werden. Eine bestimmte Einsparung ist in den Grundlagen nicht beziffert.

Die Arbeiten sollen zudem mit der vorgesehenen Optimierung des Schulwegs und der Verbesserung der Fussgängersicherheit durch das geplante Trottoir abgestimmt werden. Die vorliegende Ausgabenbewilligung umfasst jedoch keine eigenständige Genehmigung oder Finanzierung dieser Strassen- und Fusswegmassnahmen.

Mit dem Abbruch wird die Fläche zugleich für einen möglichen Ersatzneubau vorbereitet. Die Gemeinde bezahlt die Abbruchkosten bereits jetzt. Wird der Neubau später genehmigt und gebaut, fallen diese Kosten nicht nochmals an.

Finanzierung

Die Gemeinde übernimmt die Abbruch- und Entsorgungskosten gemäss Baurechtsvorvertrag vollständig und bezahlt sie aus ihren vorhandenen eigenen finanziellen Mitteln. Dafür wird eine Ausgabe von Fr. 95'000.-- inklusive MWST beantragt.

Das Gesamtprojekt mit dem geplanten Ersatzneubau und dem vorgängigen Abbruch wird dem Finanzvermögen der Gemeinde zugeordnet. Die Abbruchkosten werden deshalb in der Bilanz als Teil der Kosten des geplanten Ersatzneubaus erfasst. Sie werden nicht über die Investitionsrechnung verbucht.

Falls die Stimmberechtigten den späteren Ersatzneubau ablehnen, müsste die Gemeinde diese Verbuchung korrigieren. Die Abbruchkosten würden dann die Erfolgsrechnung belasten und das Jahresergebnis der Gemeinde verschlechtern.

Mit dieser Vorlage werden ausschliesslich die Abbruchkosten bewilligt. Über den Ersatzneubau, seine Kosten und seine Finanzierung entscheiden die Stimmberechtigten in einem späteren, separaten Sachgeschäft.

6.1 Antrag des Gemeinderates

Der Ausgabenbewilligung von Fr. 95'000.-- für den vorzeitigen Abbruch des Pfrundhauses inklusive Anbaus an der Sattelstrasse 2 in Steinerberg sei zuzustimmen. Der Gemeinderat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.

6.2 Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Ausgabenbewilligung für das Sachgeschäft „Vorzeitiger Abbruch der Liegenschaft Pfrundhaus“ geprüft.

Für die Ausgabenbewilligung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese in formeller, rechtlicher und materieller Hinsicht zu prüfen.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht die Vorlage den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vom Gemeinderat unterbreitete Ausgabenbewilligung zu genehmigen.

Steinerberg, 26. Oktober 2026

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Steinerberg

Thomas Traxel, Präsident
Sarah Strickler
Roman Styger

7. BERICHT UND ANTRAG ZU TRAKTANDUM 4

Trennsystem Steinerstrasse

Einführung des Trennsystems mit Erneuerung der Trinkwasserleitungen und Sanierung der Steinerstrasse - Ausgabenbewilligung von Fr. 1'540'000.--

Ausgangslage

Die Gemeinde Steinerberg will in der Steinerstrasse das Schmutzwasser und das nicht verschmutzte Regenwasser künftig getrennt ableiten. Gleichzeitig sollen die alten Trinkwasserleitungen ersetzt und die Strasse saniert werden. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die dafür erforderlichen Ausgaben zu bewilligen.

Heute wird das Abwasser im betroffenen Bereich teilweise im Mischsystem abgeleitet. Dabei fliessen Schmutzwasser und Regenwasser durch dieselbe Leitung. Die bestehende Mischwasserleitung verläuft teilweise unter Gebäuden in Hanglage. Gemäss technischem Bericht weist sie einzelne Schäden auf und verfügt langfristig über ungenügende Kapazitäten. Ihre Lage erschwert zudem künftige bauliche Entwicklungen.

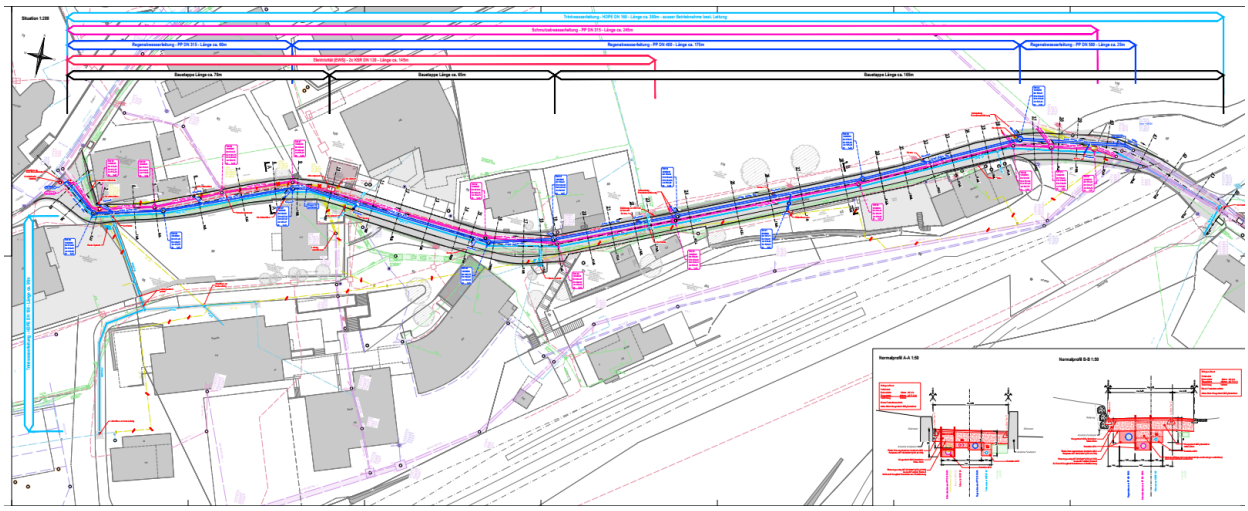
Die bestehenden Trinkwasserleitungen aus Guss müssen altersbedingt ersetzt werden. Diese Erneuerung ist notwendig und dringlich, unabhängig davon, ob das Trennsystem eingeführt wird. Sie dient der langfristigen Sicherung der Trinkwasserversorgung.

Entlang der Sattelstrasse wurde das Trennsystem bereits 2020 bis zur Einfahrt in die Steinerstrasse erstellt. Das vorliegende Projekt schliesst daran an und führt die getrennte Entwässerung in der Steinerstrasse weiter. Es setzt damit eine Massnahme der generellen Entwässerungsplanung der Gemeinde um.

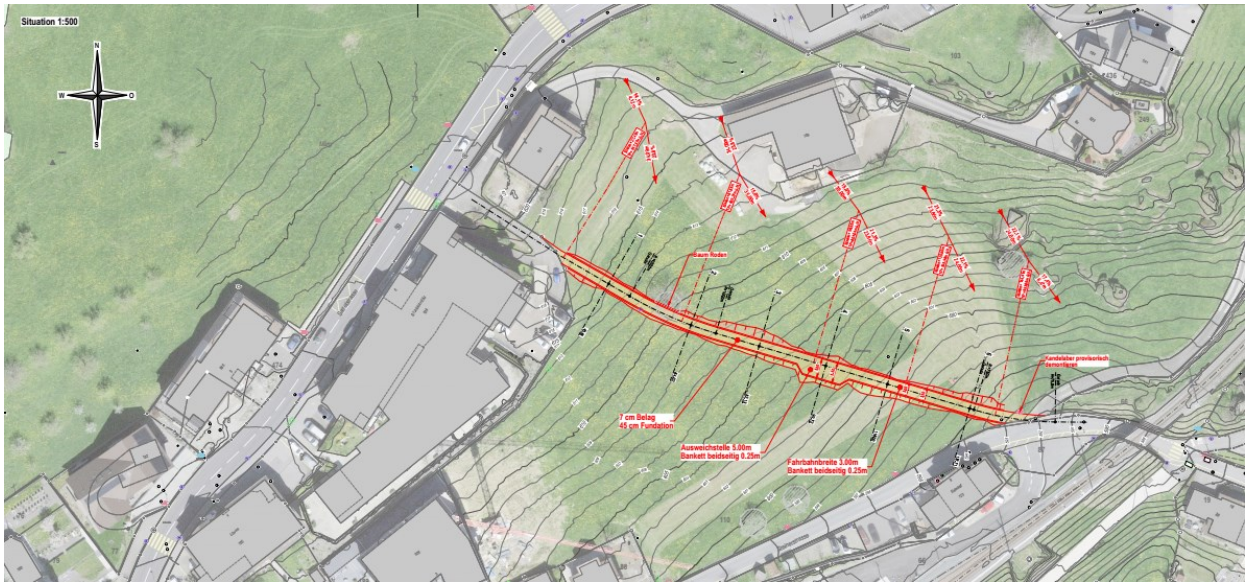
Projekt Trennsystem Steinerstrasse

Das von der Geoinfra Ingenieure AG ausgearbeitete Bauprojekt verbindet die Arbeiten an Kanalisation, Trinkwasserversorgung, Elektrizitätsanlagen und Strasse. Geplant sind insbesondere:

- Neue, getrennte Leitungen für Regenwasser und Schmutzwasser mit einer Länge von rund 260 m beziehungsweise 250 m sowie die entsprechenden Anschlüsse der angrenzenden Liegenschaften.
- Ersatz der Trinkwasserhauptleitung auf rund 390 m, Anschluss der angrenzenden Hausleitungen und Ersatz der Hydranten.
- Örtlicher Ersatz und Ergänzung der Kabelschutzrohre für die Stromversorgung auf einem Abschnitt von rund 145 m.
- Erneuerung des Strassenaufbaus und der beanspruchten Strassenflächen sowie Erstellung einer temporären Zufahrtsstrasse.



Projekt Trennsystem



Temporäre Zufahrtsstrasse

Kosten

Die im Gemeinderatsbeschluss Nr. 26/49 vom 5. Oktober 2026 ausgewiesenen Kosten betragen Fr. 1'540'000.-- inkl. MWST. Sie verteilen sich wie folgt:

Projektbestandteil	**Betrag inkl. MWST**
Strassensanierung der Restflächen	Fr. 180'000.--
Abwasser	Fr. 930'000.--
Trinkwasser Steinerstrasse	Fr. 430'000.--
Gesamtkosten gemäss Gemeinderatsbeschluss	**Fr. 1'540'000.--**

Der Gemeinderatsbeschluss stützt sich auf den Kostenvoranschlag der Geoinfra Ingenieure AG vom 1. Oktober 2026 und nennt den Kostenstand August 2026. Die Kostengenauigkeit beträgt +/- 10 %. Die veranschlagten Kosten umfassen Bauhauptarbeiten, Baunebenarbeiten und Dienstleistungen.

Nicht eingerechnet sind allfällige ausserordentliche Teuerungszuschläge, Ingenieurleistungen Dritter, Bewilligungsgebühren, Dienstbarkeitsverträge und Entschädigungen sowie die Entsorgung eines allenfalls mit Schadstoffen belasteten Strassenbelags. Ein geologisches Gutachten liegt nicht vor. Der Kostenvoranschlag geht von einem Felsanteil von 70 % aus und setzt voraus, dass keine Arbeiten an den bestehenden Stützkonstruktionen erforderlich sind und die Abwasserleitungen ohne besondere Tiefenfundation erstellt werden können.

Der Deckbelag, also die oberste Schicht des Strassenbelags, wird zu einem späteren Zeitpunkt eingebaut. Gemäss Gemeinderatsbeschluss ist die dafür erneut erforderliche Baustelleneinrichtung im Kostenvoranschlag berücksichtigt.

Landwirtschaftliche Strukturverbesserungsbeiträge können gemäss der im Gemeinderatsbeschluss wiedergegebenen Mitteilung des Amts für Landwirtschaft vom 17. September 2026 nicht ausgerichtet werden. Der landwirtschaftliche Anteil am Projekt ist dafür zu gering. In der Vorlage werden deshalb entgegen der letztjährigen Annahme keine solchen Beiträge angerechnet.

Bedarfsnachweis

Mit dem Trennsystem wird weniger nicht verschmutztes Regenwasser zur Abwasserreinigungsanlage (ARA) Schwyz geleitet. Dies entlastet bei starken Niederschlägen sowohl die Schmutzwasserkanalisation als auch die ARA. Gleichzeitig verbessert die Erneuerung der Leitungen die Betriebssicherheit der Abwasserentsorgung.

Die gemeinsame Ausführung ist zweckmässig, weil die Trinkwasserleitungen ohnehin erneuert werden müssen und die Strasse altersbedingte Schäden aufweist. Werden die Arbeiten aufeinander abgestimmt, können dieselben Strassenabschnitte nach Möglichkeit in einem Arbeitsgang geöffnet und anschliessend wiederhergestellt werden.

Konkrete jährliche Einsparungen bei den Betriebskosten der ARA sind in den vorliegenden Projektunterlagen nicht beziffert. Im Vordergrund stehen die notwendige Erneuerung der Infrastruktur, eine zuverlässige Ver- und Entsorgung sowie die Entlastung der Abwasseranlagen.

Finanzierung

Die Gesamtkosten von Fr. 1'540'000.-- müssen voraussichtlich grösstenteils durch die Aufnahme von Fremdkapital finanziert werden, da keine ausreichenden Eigenmittel zur Verfügung stehen. Der Gemeinderat plant deshalb die Aufnahme von Fremdkapital in der Höhe von Fr. 1'500'000.--.

Die Zinsen und die Abschreibungen auf den aktivierten Investitionen belasten die künftigen Gemeinderechnungen und werden in der Finanzplanung 2028 - 2030 ausgewiesen. Diese bildet unter anderem eine Grundlage für die Bemessung der kantonalen Strukturbeiträge. Die Strukturbeiträge entlasten den Gemeindehaushalt kleinerer Gemeinden, bei denen grössere wiederkehrende Belastungen zur Erfüllung ihrer Aufgaben unzumutbar wären. Sie tragen damit indirekt zur Finanzierung des Projekts bei.

Der Regierungsrat legt die Strukturbeiträge jährlich fest und kann sie mit Auflagen verbinden. Es besteht kein grundsätzliches Anrecht auf Strukturbeiträge. Unter Berücksichtigung der erwarteten Beiträge geht der Gemeinderat nach heutigem Kenntnisstand aber davon aus, dass die Wasser- und Abwassergebühren wegen dieses Projekts nicht erhöht werden müssen. Diese Einschätzung bleibt von der tatsächlichen finanziellen Entwicklung sowie von der Höhe und den Auflagen der kantonalen Beiträge abhängig.

Bauablauf und Verkehrsführung

Als Baubeginn ist voraussichtlich der 30. März 2027 vorgesehen. Die Bauzeit wird auf acht bis zehn Monate geschätzt. Die Ausführung erfolgt in Etappen; der Deckbelag wird später eingebaut. Voraussetzung für den Baubeginn sind die Zustimmung der Gemeindeversammlung sowie die erforderlichen Bewilligungen und Freigaben.

Wegen der engen Platzverhältnisse muss die Steinerstrasse im jeweiligen Bauabschnitt für Fahrzeuge vollständig gesperrt werden. Die Zufahrten werden je nach Bauetappe von Steinerberg oder von Steinen her organisiert. Eine temporäre Zufahrtsstrasse ab der Sattelstrasse soll die Erreichbarkeit der tiefer gelegenen Quartiere und den Zugang für Rettungsdienste, insbesondere die Feuerwehr, sicherstellen. Sie muss vor Beginn der Hauptarbeiten betriebsbereit sein. Für den Fussverkehr und den Schulweg werden geeignete Umleitungen eingerichtet. Da die Zufahrtsstrasse nur vorübergehend genutzt wird, wird die Verbuchung der Kosten von Fr. 95'000.-- in der Erfolgsrechnung als sachgerecht beurteilt. Damit wird der kurzen Nutzungsdauer Rechnung getragen.

Die Arbeiten werden mit dem separat vorgelegten vorzeitigen Abbruch des Pfrundhauses abgestimmt. Falls dieser bewilligt und rechtzeitig ausgeführt wird, soll die freiwerdende Fläche nach Möglichkeit als Installations- und Lagerplatz dienen. Auch Leitungsanschlüsse für einen späteren Neubau des Pfrundhauses sollen soweit technisch und wirtschaftlich sinnvoll frühzeitig berücksichtigt werden.

7.1 Antrag des Gemeinderates

Der Ausgabenbewilligung von Fr. 1'540'000.-- für die Realisierung des Trennsystems Steinerstrasse mit den koordinierten Abwasser-, Trinkwasser- und Strassenbauarbeiten, dem örtlichen Ersatz und der Ergänzung des Elektrizitätstrassees sowie der erforderlichen temporären Erschliessung sei zuzustimmen. Der Gemeinderat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.

7.2 Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Ausgabenbewilligung für das Sachgeschäft „Trennsystem Steinerstrasse“ geprüft.

Für die Ausgabenbewilligung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese in formeller, rechtlicher und materieller Hinsicht zu prüfen.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht die Vorlage den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vom Gemeinderat unterbreitete Ausgabenbewilligung zu genehmigen.

Steinerberg, 26. Oktober 2026

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Steinerberg

Thomas Traxel, Präsident
Sarah Strickler
Roman Styger

GEMEINDEVERSAMMLUNG STEINERBERG
Mittwoch, 16. Dezember 2026, 20.00 Uhr, in der Aula des Schulhauses Steinerberg

Traktanden

1. Wahl von drei Stimmenzählern

2. Vorlage des Voranschlages 2027 und Festsetzung des Steuerfusses
   Antrag des Gemeinderates: Der Voranschlag der Erfolgsrechnung sowie der Investitionsrechnung für das Jahr 2027 sei zu genehmigen und der Steuerfuss auf 120 % einer Steuereinheit festzusetzen.

3. Sachgeschäft:
   Vorzeitiger Abbruch des Pfrundhauses inklusive Anbaus, Sattelstrasse 2, Steinerberg
   Antrag des Gemeinderates: Der Ausgabenbewilligung von Fr. 95’000.– für den vorzeitigen Abbruch des Pfrundhauses inklusive des Anbaus sei zuzustimmen. Der Gemeinderat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.

4. Sachgeschäft:
   Einführung des Trennsystems mit Erneuerung der Trinkwasserleitungen und Sanierung der Steinerstrasse
   Antrag des Gemeinderates: Der Ausgabenbewilligung von Fr. 1’540’000.– für das Trennsystem Steinerstrasse sei zuzustimmen. Der Gemeinderat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.

Die Unterlagen zu diesen Traktanden können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Weitere Details sind auf der Homepage unter www.steinerberg.ch ersichtlich.

Anschliessend an die Gemeindeversammlung findet die Versammlung der römisch-katholischen Kirchgemeinde Steinerberg statt.

Nach der Versammlung lädt der Gemeinderat zu einem kleinen Apéro im Restaurant Bahnhof ein.

Steinerberg, 26. Oktober 2026

Im Namen des Gemeinderates
Ernst Reichlin, Gemeindepräsident
Stefan Tobler, Gemeindeschreiber